

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 95 (1969)  
**Heft:** 48

**Illustration:** In Ehren erfeldgraut!  
**Autor:** Sigg, Hans

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

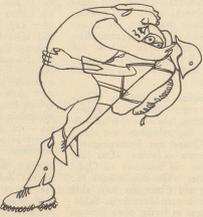
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# In Ehren

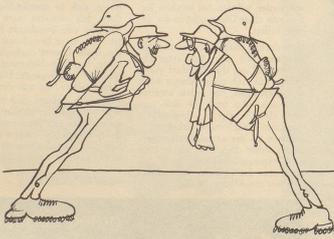
Das Problem des Alterns  
in Uniform.



Dieser brave Kanonier, im Beruf Spenglermeister, starrt in ein Schaufenster mit intimer Damenwäsche, um den Herrn Leutnant, seinen ehemaligen Lehrbuben, nicht grüßen zu müssen.



In einem gewissen Alter wiegen Trennungen oft schwer.

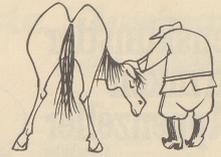


Freundschaftliche Neigungen vertiefen sich von Wiederholungskurs zu Wiederholungskurs.



Landsturmann in vollem Kriegsschmuck. (Diese Zeichnung ist eher eine Unter- als eine Uebertreibung.)

# erfeldgraut!



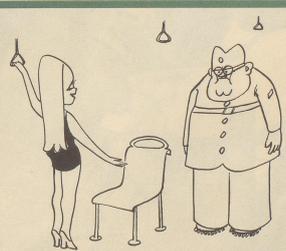
Abschaffung der Kavallerie:  
Zwei innerlich gebrochene wackere Eidgenossen!



Materialermüdung.  
Der geballten Spannkraft dieses hart gerollten Kaputs konnte der brüchig gewordene Lederriemen nicht standhalten.



Wehmütig blickte bisher der Wehrmann in die Zukunft: Ade Feldgrau! Heute blüht ihm neue Hoffnung im Zivilschutz!



Bitte an die Zivilbevölkerung:  
Auch älteren Wehrmännern nie Sitzplätze überlassen, der psychische Schaden kann unübersehbar sein!